

Inhalt

Vorwort	VII
1. Einleitung	1
2. „Die Amerikaner kommen!“ – Aschaffenburg 1945	7
a) Von der Garnisonsstadt zur „Festung“	7
b) Die Schlacht um Aschaffenburg	16
c) Nach der „Stunde Null“	28
3. Aus Besatzern werden Verbündete	39
a) Kalter Krieg und Truppenstationierung	39
b) Aschaffenburg wird wieder Garnisonsstadt	49
c) Liegenschaften und Infrastruktur	56
4. Eine Stadt in der Stadt –	
Die Lebenswelt der Military Community	67
a) Die Military Community als „primäres Stadtviertel“	67
b) Grunddeterminanten des militärischen Alltags	79
c) Spannungslinien im Mikrokosmos	88
5. GIs und Einheimische	99
a) Fremdes und Eigenes oder deutsch-amerikanische Begegnungsräume in Aschaffenburg	99
b) Aufwachsen neben dem Kasernenviertel – oder: die Attraktion des reichen Amerikaners	105
c) Der deutsch-amerikanische Festtagskalender	110
d) Das Aschaffenburger Nachtleben	126
e) GIs and German Girls	133
6. Kommune und Garnison	147
a) Institutionalisierte Beziehungen im Wandel	147
b) „Winning Hearts and Minds“ – Die Öffentlichkeitsarbeit der US-Streitkräfte	166
c) Die Garnison und ihre Bedeutung für die lokale Ökonomie	179
7. Konfliktfelder und ihre Bearbeitung	187
a) Abweichendes Verhalten und Kriminalität	187
b) Manöver und Truppenbewegungen	198
c) Militärbau und Liegenschaftsnutzung	212

Inhalt

8. Vom Ende des Kalten Krieges bis zum Abzug der amerikanischen Garnison	233
a) Zeitenwende	233
b) „From the Spessart to the Desert“	238
c) Der Truppenabzug als Chance und Herausforderung	244
9. Die Konversion der militärisch genutzten Liegenschaften	253
a) Konzepte und Akteure	253
b) Das Problem der Altlasten	260
c) Bisherige Ergebnisse und weitere Perspektiven des Konversionsprozesses	272
10. Erbe und Ausblick – Was bleibt von sechs Jahrzehnten amerikanischer Militärpräsenz?	277
Anhang	285
Abkürzungsverzeichnis	285
Quellen- und Literaturverzeichnis	289
Dienstgrade der U. S. Army und ihre deutsche Entsprechung ...	297
Personenregister	299
Abbildungsnachweis	303